



Vorlage

Nr.: 0671/2007
öffentlich

Zustimmung zu einer erheblichen außerplanmäßigen Ausgabe und einer erheblichen außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung für den Umbau des Fahrradkellers zu einer Mensa im Albertus-Magnus-Gymnasium

Beratungsfolge

21.08.2007 Rat

Entscheidung

Erläuterung und Begründung sowie haushaltsrechtliche Beurteilung

Die Schulzeit bis zur Erlangung des Abiturs ist von 13 auf 12 Jahre reduziert worden. Die erforderlichen Wochenstunden lassen sich nicht im Rahmen der ersten bis zur sechsten Schulstunde einer Fünftageweche unterbringen. Daher wurde bereits Nachmittagsunterricht am Albertus-Magnus-Gymnasium eingeführt, der ein Verpflegungsangebot in Form einer Mensa erforderlich macht.

Der im Erdgeschoss vorhandene Kiosk mit angegliedertem Sitzbereich ist viel zu klein, um eine geordnete Verpflegungsmöglichkeit über die Mittagszeit zu gewährleisten. Stehtische im Flur sind brandschutzrechtlich nicht zulässig. Daher ist vorgesehen, den Fahrradkeller der Schule in eine Mensa umzuwandeln. Hierfür sind einige Umbauten, größtenteils bedingt durch Bau- und Brandschutzvorschriften, erforderlich. Der jetzige Kioskbereich im Erdgeschoss soll dann wieder zu Klassenzimmern umgenutzt werden. Die Planung und Bauleitung sollen auf Grund der hohen Arbeitsauslastung im Fachdienst Gebäudemanagement an einen Architekten vergeben werden.

Die Kostenschätzung für diese Maßnahme beläuft sich insgesamt auf rund 170.000 €. Für diese Maßnahme stehen im Vermögenshaushalt keine planmäßigen Mittel zur Verfügung. Von den 170.000 € werden im Haushaltsjahr 2007 voraussichtlich bis zu 60.000 € kassenwirksam. Der Restbetrag von 110.000 € wird in 2008 benötigt. Dadurch entsteht in 2007 bei der Haushaltsstelle 2.23000.94048.999, Umbau Fahrradkeller zu einer Mensa, eine erhebliche, außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von 60.000 €. Die Deckung erfolgt durch die Inanspruchnahme der allgemeinen Rücklage (Anteil Schulpauschale) bei der Haushaltsstelle 2.91000.31000.999, Entnahme aus der allgemeinen Rücklage, in gleicher Höhe.

Um den Gesamtauftrag vergeben zu können, ist des Weiteren die Zustimmung zu einer erheblichen, außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 110.000 € bei der Haushaltsstelle 2.23000.94048.999 erforderlich. Die Deckung erfolgt durch Nichtinanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigung bei der Haushaltsstelle 2.69000.95254.082, Hochwasserschutz und Entwicklung der Werse im Außenbereich, Entwicklungskosten.

Die Planfeststellung Hochwasserschutz und Entwicklung der Werse im Außenbereich wird gegen Ende 2007 erwartet. Dadurch verzögert sich die Umsetzung entsprechend und die Verpflichtungsermächtigung kann für die Mensa des Albertus-Magnus-Gymnasiums zur Verfügung gestellt werden.

Beschlussvorschlag

Der erheblichen, außerplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 60.000 € im Jahr 2007 und der erheblichen, außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 110.000 € im Jahr 2008 bei der Haushaltsstelle 2.23000.94048.999 für den Umbau des Fahrradkellers zu einer Mensa im Albertus-Magnus-Gymnasium wird zugestimmt.

Die Deckung der erheblichen außerplanmäßigen Ausgabe für das Jahr 2007 in Höhe von 60.000 € erfolgt aus der Haushaltsstelle 2.91000.31000.999, Entnahme aus der allgemeinen Rücklage (Anteil Schulpauschale).

Die Deckung der erheblichen, außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung für das Jahr 2008 in Höhe von 110.000 € erfolgt aus der Haushaltsstelle 2.69000.95254.082, Hochwasserschutz und Entwicklung der Werse im Außenbereich, Entwicklungskosten.

Anlagen

keine